

# Zwischenmitteilung nach § 37x Abs. 1 WpHG - Albis Leasing AG

## Zwischenmitteilung zum 19.11.2008

Auch bei der Albis Leasing AG ist das dritte Quartal 2008 geprägt von den Auswirkungen der Finanzkrise und der dadurch induzierten Konjunkturabschwächung. Einzelne Geschäftsbereiche der Albis Gruppe sind – wie die Gesamtbranche – von den negativen Entwicklungen betroffen.

Bedingt durch die Finanzkrise haben sich die Refinanzierungskonditionen im Berichtszeitraum weiter verschlechtert. Der dadurch entstehende Druck auf die Margen im Neugeschäft kann bislang nur in einzelnen Geschäftsfeldern durch angepasste Außenkonditionen kompensiert werden.

Zudem hat sich das Neugeschäftswachstum in den Geschäftsbereichen Lkw "schwere Klasse" und Mengengeschäft/Mobile Güter als Folge der aktuellen Konjunkturlage abgeschwächt. Gegen diesen Trend konnte aber das Refinanzierungsgeschäft für dritte Leasinggesellschaften im Geschäftsbereich 'Finanzierungslösungen' weiter ausgebaut werden, so dass hier die Neugeschäftsplanung in diesem Jahr übertroffen wird.

Aufgrund der konservativen Geschäftspolitik der Gesellschaften, nach der keine offenen Restwerte gehalten werden, sind diese nicht von den negativen Entwicklungen an den Gebrauchtmärkten betroffen. Die Gesellschaften sind darüber hinaus aufgrund der soliden Ausstattung mit Eigenmitteln gut für die Zukunft aufgestellt.

### Aktuelle Lage in den strategischen Geschäftseinheiten

### Strategische Geschäftseinheit: Lkw "schwere Klasse"

Die Leasingnachfrage in der Geschäftseinheit Lkw "schwere Klasse" hat sich im dritten Quartal 2008 weiter abgeschwächt, so dass die Planziele für 2008 nicht erreicht werden können. Ursächlich hierfür sind die sinkenden Absatzzahlen der großen Hersteller im Logistikbereich, die in Reaktion hierauf bereits zum größten Teil Kurzarbeit eingeführt haben.

Ein großer Vorteil der in dieser Geschäftseinheit tätigen Gesellschaften besteht aber darin, dass die von diesen vertriebenen Leasingmodelle – im Gegensatz zu einigen Hersteller-Leasinggesellschaften – keine sogenannten offenen Restwerte vorsehen.

Bei der UTA Leasing GmbH ergeben sich aus dieser schwierigen Marktsituation jedoch auch zukünftige Chancen. So ziehen sich momentan einige Anbieter – hierbei namhafte Unternehmen – aus dem Leasingmarkt zurück. Dieses lässt für das nächste Geschäftsjahr eine verstärkte Nachfrage erwarten.

# Strategische Geschäftseinheit: Mengengeschäft / Mobile Güter

Der konjunkturelle Einbruch hat das Neugeschäft des dritten Quartals 2008 negativ beeinflusst, so dass die Planwerte für 2008 voraussichtlich nur zu 92% erreicht werden können.

Durch die Finanzkrise ist insbesondere auch das Risiko einer Verschlechterung der Refinanzierungskonditionen gestiegen.

Der Vorstand geht davon aus, dass das für 2008 geplante Ergebnis trotz der Negativeinflüsse durch die Finanzkrise erreicht werden kann.

Die ALBIS HiTec Leasing AG hat einen Ergebnisabführungsvertrag mit der Tochtergesellschaft Alpha Anlagen Leasing GmbH geschlossen. Die Alpha Anlagen Leasing GmbH wickelt ein

Vertragsportfolio ab und wird in den nächsten Jahren positiv zur Ertragssituation der ALBIS HiTec Leasing AG beitragen.

Im Berichtszeitraum wurde eine neue Kooperationsvereinbarung mit der Mios/Edeka-Gruppe geschlossen, womit das Marktfeld Großküchentechnik weiter gestärkt wird. Des Weiteren hat sich die Gesellschaft planungsgemäß mit der Erschließung des Marktes für Sport- und Freizeitgeräte befasst und kann hier bereits erste Erfolge verzeichnen.

# Strategische Geschäftseinheit: Finanzierungslösungen

Die ausgesprochen freundliche Neugeschäftsentwicklung des ersten Halbjahres bei der ALBIS Capital hat sich in den Folgemonaten weiter fortgesetzt. Per 10/2008 konnte der Umsatz von 124 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahreszeitraum 2007 (67 Mio. EUR) nahezu verdoppelt und das Umsatzziel für das Jahr 2008 erreicht werden. Die Anzahl der angeschlossenen Leasinggesellschaften stieg von 39 zum Jahresende 2007 auf aktuell 51 Gesellschaften.

Das gute Ergebnis ist insbesondere durch die nach wie vor schwachen Refinanzierungsmärkte entstanden. Die ALBIS Capital profitiert dabei von dem Rückzug wesentlicher Finanzierungspartner der Leasingindustrie aus dem Markt. Die Margenaufschläge, die auch die ALBIS Capital in der Refinanzierung hinnehmen musste, konnten dadurch größtenteils weiter gegeben werden.

Trotz der massiven Stützungsmaßnahmen im Finanzsektor geht der Vorstand davon aus, dass der Refinanzierungsmarkt angespannt bleibt und sich das bisherige Wachstum in der Leasingindustrie verlangsamen wird, so dass sich in der Neugeschäftsentwicklung der Gesellschaft die Wachstumsraten auf einem geringeren Niveau einpendeln werden.

Bei der ALBIS Securitisation AG haben dagegen der Marktdruck und die Auswirkungen der Bankenkrise dazu geführt, dass die Corporate Loan Trading Platform aufgrund nicht vorhandener Refinanzierung eingefroren werden musste. Darüber hinaus wurden auch die Vertriebsbemühungen für die Platzierung neuer ABS-Programme eingestellt. Die ALBIS Securitisation AG wird dadurch ihre Ziele für das Geschäftsjahr 2008 nicht erreichen und einen Verlust hinnehmen müssen.

Die AutoBank konnte mit dem im dritten Quartal 2008 eingeführten Produkt Termineinlagen einen neuen Markt erfolgreich erschließen und auch das seit Ende 2007 angebotene Festzinsprodukt erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit.

Im Berichtsquartal befand sich die AutoBank weiterhin in einem sehr volatilen Zinsmarkt. Auf Grund der überwiegend variablen Kundenkonditionen liegt das Zinsänderungsrisiko im Kreditund Leasingbestand der AutoBank aber auf Kundenseite. Das Zinsänderungsrisiko wird weiterhin durch das Eingehen von Zinssicherungsgeschäften begrenzt.

Wie bei allen Konzerngesellschaften kam es auch bei der AutoBank im dritten Quartal 2008 zu einem starken Anstieg der Refinanzierungskosten, sowohl im Bereich der ABS Struktur als auch auf Seiten der Refinanzierung über Kundeneinlagen. Hier mussten die Konditionen von 3,77% auf 4,27% für täglich fälliges Geld erhöht werden.

#### **Ausblick**

Die Albis Leasing AG hat im bisher abgelaufenen Geschäftsjahr weiter an Kostensenkungssowie Restrukturierungsmaßnahmen gearbeitet, so dass die Gesellschaft auch in Zeiten der wirtschaftlichen Rezession gut aufgestellt ist. Die Geschäftsführung der Albis Leasing AG rechnet für das Geschäftsjahr 2008 weiterhin mit einem positiven Ergebnis.

Weitere Informationen: Albis Leasing AG Ifflandstraße 4 22087 Hamburg T. (040) 808 100-100 F. (040) 808 100-109